

Wiesbadener Tagblatt.

No. 301. Mittwoch den 23. December 1863.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden. Sizung vom 16. December.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herrn Vorstehers Rimmel.
2610—2615. Genehmigung verschiedener Mobilienversicherungen.

2616. Der Bürgermeister bringt das mit Decret Herzogl. Justizamts vom 11. l. Mts. — das Ableben der Catharine Hagmann von Wiesbaden, insbesondere die Eröffnung des von derselben hinterlassenen Testaments betr. — abschriftlich hierher mitgetheilte, am 14. v. Mts. errichtete Testament der Catharine Hagmann von hier, wonach dieselbe den hiesigen Stadtarmenfonds als ihren alleinigen Erben eingesetzt hat, zur Kenntniß der Versammlung und trägt vor, daß nach Abzug der Vermächtnisse und der sonstigen Kosten hierdurch dem Stadtarmenfonds ein reines Erbtheil von mindestens c. fl. 2300 anerfallen würde, und wird hierauf beschloffen: unter der Rechtswohlthat des Inventars diese Erbschaft für den Stadtarmenfonds anzutreten.

2618. Auf die Anzeige des Bauaufsehers Martin vom 16. l. Mts., Verwerthung von alten städtischen Baugesegenständen zc. betr., wird beschloffen: die verzeichneten Gegenstände zu versteigern.

2625. Zu dem Gesuche des Schreiners Friedrich Schmidt von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Wohnhauses nebst Hintergebäude auf seinem links der Platter Chaussee auf dem neuen Baulerrain belegenen Bauplätze soll berichtet werden, daß unter den von Herzogl. Hochbauinspektion gestellten Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

2626. Zu dem Gesuche des Bierbräuers Sebastian Amüller von hier, die Erbauung eines Wohnhauses in der verlängerten Schwalbacherstraße betr., soll berichtet werden, daß der Gemeinderath auf der beantragten Bedingung beharren müsse, daß Gesuchsteller das längs seines Baulerrains herziehende, in die projectirte Verbindungsstraße fallende Terrain vor Beginn seines Bauwesens zu erwerben, nach Vorschrift der Baubehörde auszugraben und herzurichten und demnächst unentgeltlich an die Stadtgemeinde in Eigenthum abzutreten habe, und zwar um so mehr, als vorerst ein Bedürfniß zur Eröffnung dieser Verbindungsstraße nicht vorliege und die Stadtgemeinde bei den vielen eröffneten Baulinien nicht in der Lage sei, noch irgend welche weitere Kosten für Erwerbung von Grundeigenthum zu Straßenanlagen zu bestreiten.

2627. Auf Schreiben des H. Schulinspectors Kirchenraths Dieß dahier vom 16. l. M. auf Schreiben des H. Oberlehrers Anthes vom 8. l. M., die Anschaffung verschiedener Utensilien in der Mädchenabtheilung der Mittelschule in der Lehrstraße betr., wird beschloffen: die Anschaffung von 9 einfachen Leuchtern, eines Tisches und eines Stuhles für diese Schule zur Ausführung zu genehmigen.

2630. Auf das Gesuch der Hausbesitzer und Bewohner der Stiftstraße, Louis van Hogezaand und Genossen, die Gasbeleuchtung in der Stiftstraße betr.,

wird beschlossen: eine weitere Gaslaterne in der Stiftstraße aufstellen zu lassen, und die Baucommission zu ermächtigen, den Standort derselben zu bestimmen.

2732. Auf Rescript Herzoglichen Verwaltungsamts vom 2. I. Mts., die Verbesserung der Luft in der Stadt Wiesbaden betr., wird beschlossen: diesen Gegenstand der Baucommission unter Zuziehung der Herren G. D. Schmidt und Meckel zur Prüfung und Berichterstattung hinzuweisen.

Die Gesuche um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde von Seiten:

2633. des Bäckers Daniel Philipp Jacob Wilhelm Junior von hier und

2634. des Landwirths Johannes Friedrich Faust von hier werden genehmigt.

Wiesbaden, den 21. Dezember 1863.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Johann Joseph Frank II. zu Georgenborn ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Samstag den 16. Januar 1864 Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachteils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 30. November 1863.

Herzogl. Nass. Justiz-Amt.

77

Fuchs.

Holzversteigerung.

In Domanal-Waldungen der Herzoglichen Oberförsterei Chausseehaus kommen zur Versteigerung:

I. im District Eschbach, Gemarkung Hahn,

Freitag den 8. Januar t. J., Morgens 10 Uhr:

12 $\frac{1}{2}$ Klafter erlen Prügelholz,

8 $\frac{1}{2}$ „ „ kiefern „

2700 Stück gemischte Wellen,

500 „ „ kieferne Wellen;

II. im District Lanter 1r, 2r und 3r Theil, Gemarkung Hahn,

a) Montag den 11. Januar 1864, Morgens 10 Uhr:

83 Lerchenstämme mit 1557 Cbf.,

132 Rothtannen-Stämme mit 1123 Cbf.,

53 „ „ Gerüsthölzer,

850 „ „ Hopfenstangen,

200 „ „ Bohnenstangen;

b) Dienstag den 12. Januar, Morgens 10 Uhr:

42 Klafter kiefern Prügelholz,

5700 Stück kieferne Wellen.

Bleidenstadt, den 20. Dezember 1863.

Herzogl. Nass. Receptur.

Betté.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Mittwoch den 23. December, Morgens 9 Uhr, auf dem Rathhause dahier die zur Concursmasse des Goldarbeiters W. L. Neuendorff dahier gehörigen Gold- und Silberwaaren versteigert.

Wiesbaden, den 16. December 1863. Der Gerichtsvollzieher.

18367 Boos.

Alle Diejenigen, welche noch Ackerpacht an M. D. Kimmel schulden, werden aufgefordert, innerhalb acht Tagen ihre Schuld zu entrichten, widrigenfalls ich klagend gegen sie auftrete.

18573

Weihnachts-Ausstellung

bei

Jacob Zingel,
Hoflithographie, Schreib- & Zeichenmaterialienhandlung,
kleine Burgstraße 2.

Dieselbe enthält eine große Auswahl practischer und schöner Weihnachtsgeschenke und mache ich besonders aufmerksam auf eine sehr große Auswahl
photographischer Reproduktionen,

neuer und billiger

Photographie-Albums.

Albums, Arbeitsföhrchen, Briestaschen, Cigarren-Etui's, Damentaschen, Mappen
aller Art,

Margarethentäschchen,

Recessaire, Portemonnaies, Poesiebücher, Papeterien u. s. w. 18401

10 Taunusstrasse 10.

Die zum Ausverkauf ausgelegten Gegenstände bestehen namentlich in Wiener und Carlsbader beschlagenen Holzfachen, als: Thee-, Zucker-, Cigarren-, Schmuck-, Arbeits-, Handschuh-, Liqueur- und Uhrenkasten, Cigarrenständer, Schreibzeugen, Feuerzeugen und Aischenschaalen. Lederwaaren, große Auswahl in Reiseneccessaires für Herrn und Damen, breite und schmale Damengürtel, Margarethentäschchen, Damen- und Reisetaschen, Cigarrenetui und Portemonnaies, Mappen u. Albums, Schützentaschen u. Etuis, Meerschäum-Cigarren-Spizen und Tabakspfeifen, Schnupftabak-Dosen, alle möglichen geschnitzte Holzwaaren, worunter noch einige Tische und Stühle für Stickereien, Fächer und noch eine Menge Pariser Nippfachen und Galanterie-Waaren.

18142

Jean Geismar.

Böhmische Glas-Basen

in den allerneuesten Mustern von verschiedener Größe, sowie eine Sendung weißes Krystall mit Eckenschliff, worunter namentlich sehr schöne Punschgläser, Weinkelche, Biergläser mit Glas- und Porzellandeckel sind dieser Tage angekommen und von heute an zum Verkaufe ausgestellt.

M. Stillger. Häfuergasse 18. 18588

Es sind **Kleiderschränke, Küchenschränke, Kommoden** und sonstige Möbel billig zu haben bei **L. Brann, Schreiner,**

18183 zu Castel an der Eisenbahnstraße No. 206.

Zu Festgeschenken für junge Kaufleute
empfiehlt die

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse Nr. 27,

Bleibtreu, Münz- Maass- & Gewichtskunde, geb.	4 fl.	21 fr.
Engelmann, Geschichte des Handels, geb.	2 "	24 "
Fischer's Kaufmännische Rechtskunde, geb.	3 "	— "
Gerothwohl, Rechnen- & Coursbuch, geb.	4 "	12 "
Handels-Correspondenz, allgemeine, in 6 Sprachen geb.	4 "	48 "
dto. spezielle in 6 Sprachen geb.	4 "	48 "
Hirsch Joseph, Kaufmännisches Rechenbuch, brosch.	3 "	36 "
König's Waarenlexicon, geb.	3 "	36 "
Rhode's Handels-Correspondenz, brosch.	4 "	30 "
Rothschild's Taschenbuch für Kaufleute, geb.	3 "	18 "
Schmidt, Arithmetik des Verkehrsleben, geb.	4 "	48 "
Wächter, Wechsellehre, geb.	5 "	51 "

Ausverkauf

feiner

Bronce- und Eisengußwaaren

zu den Fabrikpreisen im Badhaus zum
Bären, Barterre.

Ph. Schalles.

18298

Als Weihnachtsgeschenk

ist bei mir zum Verkaufe ausgesetzt:

2 neue Spiegel mittlerer Größe, mit reichverzierten
Rahmen mit Aufsätzen **in feiner Vergoldung.**

Sodann empfehle ich eine Parthie kleiner Spiegel geringerer
Qualität mit schönen Goldleisten-Rahmen von 30 fr. an und höher,
alles neu und auf das schönste ausgestattet.

Otto Liebel, Vergolder,

18468

Schulgasse 4.

Ein **Nächtisch** ist zu verkaufen bei Frau **Häuser,** Kirchgasse 20. 18542

Glace-Handschuh-Fabrik

Untere Webergasse 9. Reichsapfel.

J. Ph. Landsrath.

„ Nebst meinem Lager aller Arten Handschuhe empfehle ich Alles, was die neueste Mode umfaßt, in Halsbekleidung für Herrn und Damen in englischer, deutscher und französischer Waare: Englische Fantasie-Hüte für Herrn und Kinder. Auch Kappen, Reisedecken, Plaids, Jagdwesten, Schirme, Foulards, Kragen, Strümpfe, Unterhosen &c., sowie das Neueste in Portefeuillewaaren. 18499

Jacob Jung, Spenglermeister,

Lanngasse No. 39,

empfehlte eine reiche Auswahl **Moderateur- und Petroleum-Lampen**, lackirte Blech- und Messing-Waaren, als: **Bogetkästle, Präsentirteller, Brodkörbe, Leuchter, Wärmflaschen, Kaffee- und Theemaschinen**, sowie **Berzeliuslampen** in Neusilber, Kupfer bronciert und Messing &c. zu möglichst billigen Preisen. 18342

Broncirte Eisengußwaaren, als Feuergeräth- und Schirmständer, Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Cigarrenständer, Aschenbecher, Feuerzeuge, Leuchter, Thermometer, Garnwinden, Uhrhalter &c. empfiehlt zu den billigsten Preisen

18131

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Avis.

Mein reichhaltiges Lager von **Harauer Reißzeugen** bringe in empfehlende Erinnerung.

Louis Lochhass, Mechanicus,

17818

Lanngasse No. 13.

„ **Schreinerwerkzeug-Kasten**, sowie einzelne Gegenstände derselben, zu Weihnachtsgeschenken für Kinder sehr passend, sind stets vorräthig bei

18304

F. C. Willms, Marktstraße 9.

„ Eine große Parthie verschiedener Brochen, die früher 1 fl. bis 1 fl. 30 fr. gekostet haben, werden jetzt um damit aufzuräumen, zu 18 fr. per Stück verkauft neue Colonnade 36. 17061

Zu bevorstehenden Weihnach-
ten sind meine Lager in Ker-
zen- u. Gas-Lustres, Lampen
z., sowie in Deutschen u. fran-
zösischen Kurzwaaren, Bendu-
len u. s. w. auf's Reichhaltigste
assortirt, was ich in empfeh-
lende Erinnerung bringe.

W. F. Marth,

große Gallusstraße No. 10,
Frankfurt a. M.

80

Eine Parthie ächtes Cölnischwasser habe ich
wieder erhalten u. verkaufe dasselbe, um schnell
aufzuräumen die Flasche zu 24 fr. Für die
Rechttheit wird garantirt.

Carl Bonacina,

neue Colonnade 36. 18527

Ausgesetzt!

Eine Parthie gestickter Damenbindchen à 14 fr., Mermel mit ge-
stickten Manschetten à 21 fr., glatte solide Leinwandkragen à 18 fr.,
Dänische Handschuhe für 30 fr., sowie eine große Auswahl in Glace-
handschuhe von 48 fr. an empfiehlt **G. Wallenfels,**

Langgasse 37. 18502

Die Privat-Enbindungs-Anstalt

von Elise Neubert, Hebamme, befindet sich Quintinsgasse 20 in Mainz. 17840

Michelsberg 24 noch schöne Röhsteine zu haben.

18472

Weihnachts-Ausstellung
 von fertigen und angefangenen Stickereien,
 sowie zu Stickereien eingerichteten Festgeschen-
 ken bei **G. L. Neuendorff,**
 18082 **Kranzplatz.**

Zu passenden Weihnachtsgeschenken
 empfiehlt Kapuzen, gehäkelte Tücher, Herrn-Schals und Schälchen, Herrn- und
 Damen-Binden, Burkin-, halbweidene und Glace-Handschuhe, Unterhosen und
 Unterjacken, Rüsche und Netze, gestricke Strümpfe und Socken, Filzschuhe und
 Gummischuhe, gestickte Kragen, Aermel, Garnituren, Unterröcke, Neglige-Häu-
 ben, weiße Kommode- und Tischdecken, Sophaschoner, Korsetten und Armolinen
 in schönster Auswahl zur geneigten Abnahme
 18529 **A. Sebastian,** Eck der Gold- u. Metzgergasse.

Teppich-Lager.
 Um damit aufzuräumen, verkaufe ich meinen Vorrath in Sopha- und
 Bettvorlagen in Wolle und Plüsch zu bedeutend herab-
 gesetzten Preisen und empfehle solche als sehr billige Weih-
 nachtsgeschenke.
 18371 **A. Tillmann,**
 große Burgstraße 7.

Ausgelekt für den Weihnachtsverkauf.
 Weiße leinene Taschentücher per Duzend
 2 fl. 48 kr., Foulards in allen Größen von
 1 fl. 30 kr. an. Eine große Parthie Klei-
 derstoffe und Umschlagtucher zu bedeutend
 herabgesetzten Preisen empfiehlt
 18343 **Moritz Mayer,**
 Marktplatz 8.

Pelzwaaren
 neuester Mode in bekannter guter Qualität werden sehr billig verkauft bei
 14313 **P. J. Dümlich,**
 Zeit 60, nächst der Post in Frankfurt a. M.
**Großes Schublager bei D. Schüttig, Römer-
 berg 14.** 18503

Auf meinem 3-4 Last Wäsche fassenden Trockenspeicher im Merothal kann
 getrocknet werden. **C. W. Guckuck.** 18507
Sobelspane unentgeltlich Schwalbacherstraße 17. 18544

(Hierbei zwei Beilagen.)

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (Beilage zu No. 301) 23. Dec. 1863.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 31. d. M. Vormittags 11 Uhr läßt Hr. Johannes Faust sen. dahier in seiner Wohnung, Hochstätte No. 10, verschiedene Oeconomiegeräthschaften, namentlich 1 Wagen, 1 Vorderwagengestell, 1 Pflug, 1 Egge, Leitern, Ketten, 1 Segemühle, 1 Pflugschiff, Pferdegeschirr zc. gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 22. December 1863. Der Bürgermeister-Adjunkt.
18577 Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 23. d. M. Vormittags 11 Uhr werden bei der unterzeichneten Stelle drei Schoppen Wein gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.
Wiesbaden, den 22. November 1863. Das Accise-Amt.
Hardt.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Mittwoch den 23. December Nachmittags 4 Uhr auf hiesigem Rathhause

1 Flügel, 1 Schrank und 1 Canape mit 6 Stühlen
versteigert.

Wiesbaden, den 22. December 1863. Der Gerichtsvollzieher.
18578 Boos.

Terminverlegung.

Die auf Mittwoch den 23. d. M. ausgeschriebene Holzversteigerung in den Hahner Gemeindefeldern kann wegen eingetretener Hindernisse nicht abgehalten werden; es wird dieserhalb anderweitiger Termin auf Mittwoch den 30. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, bestimmt und kommen daselbst zur Versteigerung:

a) im Distrikt Lichtenwald:

20 Rftr. buchen Scheitholz,

1000 Stück dergl. Wellen,

10 Rftr. Erdstöcke;

b) im Distrikt Wachhecken:

50 Cbß. eichen Bauholz,

30 Stück birken Leiterbäume,

5 Rftr. birken Brühlholz,

2500 Stück dergl. Wellen;

c) im Distrikt Kleinfeld:

300 Stück kieferne Wellen.

Die Versteigerung beginnt im Distrikt Lichtenwald.

Hahn, am 19. December 1863.

Der Bürgermeister
Land.

91

Für die Bescherung im Paulinenstift von Herrn Salomon Herz, Hoflieferanten, ein Stück Küchenhandtücher erhalten zu haben bescheinigt mit dem größten Danke
Der Vorstand. 175

Kirchgasse 39, Georg Löw, Kirchgasse 39,
empfiehlt für bevorstehende Festtage folgende Artikel unter Zusicherung reeller
Bedienung, als passende Geschenke:

Eine große Auswahl ächter Wiener Meerschamwaaren unter Garantie;
Stöcke und Pfeifen jeder Art, darunter eine Parthie schöner Waffenstöcke;
Parfümerien, wobei ächtes Eau de Cologne von Jean Maria Farina, ge-
genüber dem Zülichplatz, No. 4;
gute abgelagerte Cigarren und Tabake zu jeden Preisen, darunter eine Sorte
Cigarren, welche das Stück zu $\frac{1}{2}$ fr. ablasse.
Kämme, Haarbürsten u. s. w. 18449

Adolph Scheidel,
Webergasse im Hotel de Nassau,
zeigt hiermit an, daß sein Lager für

Weihnachts-Verkauf

geordnet und mit den neuesten Toilette-Gegen-
ständen und Galanterie-Waaren, sowohl in
Luxus, als auch in praktischen Gegenständen be-
stehend, ausgestattet ist und empfiehlt es zur ge-
neigten Beachtung.

Feine Kinderpielwaaren

ebenfalls in großer Auswahl. 17341

Michelsberg 12 C. Knefeli Michelsberg 12
empfiehlt eine große mit den neuesten Mustern frisch ausgestattete Auswahl in

Wiener Meerschamwaaren,

für deren Güte garantirt wird. Ferner bringe ich mein Lager in Pfeifen,
Stöcken, Dosen, Biergläser mit Deckel, Cigarren in $\frac{1}{4}$ und
 $\frac{1}{10}$ Kistchen verpackt u. s. w. als passende Weihnachtsgeschenke im empfehlende
Erinnerung. 18404

Eine große Auswahl Talmi-Uhrketten für Herrn
und Damen, die im Tragen dem ächten Gold nicht
nachstehen, sind wieder angekommen bei

16956 **C. Bonacina, neue Colonnade 36.**

Kinderspielwaaren,

ordinär und fein bei **M. Stillger, Häfnergasse 18. 18580**

Bei **C. Christmann** ist ein Gartengeländer mit eichenen Pfosten,
welches ein Jahr gestanden hat, und 200 Fuß enthält, zu verkaufen, sodann
sind bei demselben mehrere Sorten Wurzelreben zu haben. 18543

Waarenlager

18231
bei
Gestricke, filirte und gehäkelte Tüchchen und Kragen,
Rothe und weiße wollene und baumwollene Herrn- und Damenwämse,
Aermel, Gamaschen, Stauchen, Capuzen und Kinderkleidchen,
Chales, sowohl gestricke, als auch gewobene, und Pariser Long-Chales,
Hüte, Hutfacons, Tüll, Blonden, Gaze und Steifschächter,
Houdantes in Nezen, Garnituren und Bänder,
Eine große Auswahl in Blumen, Federn und Schuhrosetten,
Uhrketten, Braceletts, Brochen und Gürtelschnallen,
Glacehandschuhe, Moll, farbigen Tarlatan und Crép,
Alle Sorten von Sommer- und Winterstoff-Handschuhen,
Schleier, Fächis, Barben, Damen- und Herrnbinden,
Striche, Einsätze, gehäkelte, gesticke und vorgezeichnete Kragen,
Eis-, Schleyer-, Terneaux-, Castor-, Strick- und Stauchen-Wolle,
Englische Nadeln und alle Sorten Baumwolle,
Imitirte und ächte Guipur, und leinene Spitzen und Schnurzacken,
Laufpuppen, Puppengestelle, Nürnberger Lebkuchen, Glasugeln u. Wachskerzen,
Filz-, Tuch-, Stramin-, Lasting-, Peluche-, Pelz- u. Lederschuhe u. Stiefel
empfiehlt zu Weihnachten

G. Bach, Neugasse 11.

Für passende Weihnachtsgelchenke!

Schwarze Guipure-Kragen à fl. 3. 30 fr.,
Negligé-Hauben von 36 fr. bis fl. 1. 30 fr.,
Leinen-Battist-Taschentücher mit farbigen Bor-
düren à 54 fr.,
Thibet-Blonsen à fl. 3. 30 fr.,
Eine neue Sorte Garnituren und Aermel
empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer, Langgasse 38.

Zu Weihnachtsgeschenken passend:

Eine große Auswahl Havelocks von fl. 14 anfangend,
Schlafrocke 5
bei **L. S. M. Dreyfus,**
Langgasse 53. 17184

Auf bevorstehende Feiertage bringe ich meine reichhaltige Aus-
wahl in sämmtlichen **Parfümerien, Eau de Co-
logne, Toilettegegenstände** in empfehlende Erinne-
rung. **Kinderschwämme** von 9 kr. an.

C. Rossel jun.,
Mühlgasse 5. 18583

Hygea-Elixir.

erfunden und bereitet von **A. Poths** hier, mit der Medaille gekrönt durch die Allgemeine Nassauische Kunst- und Gewerbe-Ausstellung.

Dieser Liqueur besteht aus einer Zusammensetzung weingeistiger Destillate und Extracte von durch ihre Heilkräfte oder ihr feines Aroma ausgezeichneten Kräutern, Wurzeln, Samen, Früchten u. s. w. und zwar in einem Verhältnis, welches denselben sowohl wegen der Feinheit in Geschmack und Geruch, als auch wegen der angenehmen Wirkungen auf den menschlichen Körper zu einem der schätzbarsten Genussmittel macht.

Vorräthig in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Bouteillen bei

Schumacher & Poths,

181

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Die rühmlichst bekannten

Dewald'schen Brust-Caramellen

von **Peter Dewald** in Köln,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen,

welche sich, vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz und Krampfhusten, Halsübels u. bewährt sind, nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 fr., das halbe Packet zu 7 fr. bei 11632

A. Querfeld, Langgasse.

Neue Früchte.

Rosinen große Smyrner,

Malaga in Trauben,

Corinthen,

Sultani,

Mandeln Sicilianer,

in Schalen (Prinzen)

in schöner Waare sind eingetroffen bei

18458

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Cigarren.

Zu Weihnachtsgeschenken empfehle mein Lager in allen Sorten Bremer Hamburger und Havannah-Cigarren in $\frac{1}{10}$, $\frac{1}{5}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{3}$ Kistchen zu den billigsten Preisen.

Aug. Bauer.

18295

Eck der Louisen- u. Bahnhofstr. 16

Gothaer Cervelatwürste

sind wieder frisch eingetroffen bei **G. Kadesch,** Friedrichstraße 28. 18572

Große Hamburger Achsenzungen

billigt bei

Chr. Nizel Wtwe. 18579

Neue Stockfische

bei **August Herber.** 18247

Frische Austern

bet

C. Acker. 15941

Westphälische Schinken, erste Qualität billigt bei **W. Filbach,** Mauritiuspl. 3.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt die

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27,

Potissus, Mythologie der Griechen u. Römer geb. mit Abbildungen fl. 2. 24 fr.

Stoll, populäre Mythologie geb. fl. 3. 36 fr.

Sagen d. klass. Alterthums 2 Bde. geb. m. Abb. fl. 5. 24 fr.

Schwab, Sagen d. klass. Alterthums 3 Bde. geb. fl. 6. 30 fr.

„ **deutsche Volksbücher** in 1 Bd. geb. fl. 4. 3 fr.

Photographie- und Zeichenalbum, Schreibmappen, Necessaires, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Farbenkasten, Bilderbücher und Bilderbogen, Reißzeuge, Etuis mit farbigen Stiften, Notizbücher, Photographien, Zeichenvorlagen, Photographierahmen, Goldleisten u. s. w. zu billigsten Preisen bei
C. Reitz, Buchbinder, Mühlgasse 11. 18587

Geschäfts-Empfehlung.

Meinet Freunden und Gönnern die Anzeige, daß ich mich dahier als Metzger etablirt habe. Indem ich die reellste Bedienung verspreche, bitte ich um geneigten Zuspruch. Besonders empfehle ich geräucherte **hausmachende Leberwurst** per Pfund 24 fr., **Bratwurst** 22 fr., **frisches Solperfleisch** 15 fr. zc.

H. Krieger, Metzgermeister,
Kirchhofsgasse 3.

18588

Anzeige.

Auf vielseitiges Verlangen, meinen technischen Unterricht wie auch früher wieder zu eröffnen, habe ich mich entschlossen, soweit es meine Räumlichkeiten jetzt erlauben, den technischen Unterricht im Zeichnen und Modelliren, unter Mitwirkung von mir ausgebildeter tüchtigen Gehülfn, vom 2. Januar 1864 an zu eröffnen.

Der Unterricht beginnt in den Wochentagen von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr und kostet per Monat fl. 15.

C. Baum,

Architect und Bauunternehmer.

Wiesbaden,

Capellenstraße No. 31.

18589

**Barometer, Thermometer,
Lorgnetten, Brillen,
Fernröhren, Operngläser,**

bei Optikus **Knaus,**

Langgasse 7.

18346

Weihnachtslichtchen,

Wachsstöcke, Wagenlichter, Paraffin, Stearinkerzen zc.
billigst bei **A. Thilo, Marktstraße 11. 18584**

Ausgesetzt.

Den Rest garnirter Hüte in Capot u., runde, sowie eine große Parthie Bänder, Garnituren, Kragen u., Aermel, Neglige-Hauben werden, um damit aufzuräumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

18501

Dorothea Pflug,

Webergasse 4.

Ausgesetzt.

Eine große Parthie Kleiderstoffe zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Jacob Meyer jun.,

34 Langgasse 34, Eck der Lang- u.

Oberwebergasse.

18504

Daß ich eine reiche Auswahl Pariser Schleier, welche sich sehr für Weihnachtsgeschenke eignen, zu auffallend billigen Preisen erhalten habe, mache ich dem hochlöblichen Publikum von Wiesbaden und der Umgegend bekannt; unter denselben befinden sich Schleier zur Trauer u. Halbtrauer.

18585

Goldgasse 21, A. Harzheim.

Gummischuhe

beste Qualität zu den billigsten Preisen. Sitz- und Reiseschuh werden um den Einkaufspreis abgegeben bei

J. Fischer, Metzgergasse 14. 18586

Crinolinen,

weiße, graue, rothe mit schmalen und breiten Reifen, sowie mit weiß, grau und schwarzem Zeugüberzug empfiehlt in allen Größen und großer Auswahl zu sehr billigen Preisen

Ph. Sulzer am Uhrthurm. 18233

Packfisten jeder Größe werden wegen Mangel an Raum billig abgegeben Webergasse 3.

18539

Noch sehr schöne getragene Röcke, Westen und Stiefeln sind zu verkaufen Mauritiusplatz 3.

18581

Ausverkauf!

von sämtlichen in meinem Laden-Geschäfte
vorräthigen Waaren, bestehend in Knöpfen aller
Art, Besatzband in Seide, Wolle, Sammt,
Perlbefatz u. s. w., Glacehandschuh, Buckskin-
und seidene Handschuhe, eine große Parthie
Herrn- und Damenschlips, Binden, Foulards,
sämmtliche Kurzwaaren, Schlesiſche Leinen,
Zwirn, Strick-, Stic-, Häfelwolle und Baum-
wolle, fertige Posamentirarbeiten aller Art
u. s. w. werden unterm Fabrikpreis abgegeben.

Rob. Rivinius,

17924

Webergasse 22.

Hüte

in großer Auswahl eigener Fabrik empfiehlt

18410

Fabrik Graben 8. **J. A. Pfeiffer.** Laden Langgasse 4.

Den Herrn Gastwirthen

zeige hiernit ergebenst an, daß wieder alle Sorten Saarbrücker Wein-
flaschen vorräthig sind. **M. Stillger,** Häfnergasse 18. 18580

Für 48 Kreuzer Schwarzwälder Uhren, regulirt
sammt Gewicht, dieselben mit Becker 1 fl. nur bei

Conrad Martin, Uhrenhandlung,

Mainz, Augustinerstraße 59, neu. 18083

Eine große Quantität Photographien-Albums
werden zu bedeutend ermäßigten Preisen verkauft bei

C. Schellenberg,

17817

Goldgasse, Ecke des Grabens.

Moritzstraße 9, im Hinterhaus, ist eine eigene polirte Kinderbettstelle
und eine Chatulle, zu einem Weihnachtsgeschenk passend, billig zu verk. 18590

Zu verkaufen ist ein Küchenschrank mit Glasaufsatz und eine spa-
nische Wand Meroststraße 30. 18451

Oberwebergasse 45, im 2. Stock, steht eine massive zweischläfige nutzbaumne
Bettstelle mit Strohmattze zu verkaufen. 18506

Biergläser

mit Zinn-, Glas- und gemalten Porzellandeckeln von 36 fr. an das Stück bis zu den feinsten in weiß und roth, empfiehlt in großer Auswahl und zu billigen Preisen
Moritz Schäfer,
18524

Ed. der Lang- und unteren Webergasse.

Geschäftslocalveränderung.

Mein Geschäfts-Local befindet sich von heute an im Hause des Herrn **Quint, 4 Webergasse 4.**
J. Alsbach, Vergolder.
18505

Wohnungsveränderung.

Meinen verehrten Kunden, resp. Gönnern die ergebenste Anzeige, daß ich meine frühere Wohnung, Steingasse No. 13, verlassen und eine andere Kirchgasse No. 21 bezogen habe, und bringe zugleich mein Lager selbstverfertigter Schuhe und Stiefel in empfehlende Erinnerung.
17364 **Ph. Roos.**

Muhrkohlen

in bekannter fetter und besonders stückreicher Qualität können wieder vom Schiff bezogen werden bei

Heinrich Heymann, Mühlgasse 2 18239

Muhrer Eisen- u. Schmiedekohlen

Prima-Qualität vom Schiffe bei

Peter Koch, Dogheimerstraße 10. 18134

NB. Bestellungen nimmt auch Hr. **G. Möbus, Webergasse 3** entgegen.

D. D.

Bonner Portland Cement

18592

bei **Jos. Berberich.**

Im Königstuhl

aus meiner Kiesgrube kann **Kies** abgeholt werden, per Karren 12 fr.

Wiesbaden, den 21. Dezember 1863.

Carl Ferber,

18593

Tünchermeister.

Johannisbeersträucher bis zu 200 Stück stehen zu verkaufen. Wo sagt die Exped. 18594

Eine hochtrachtige **Kuh, Spren, Sen, Grummet, Stroh** und ein Haufen guter **Kuhmist** sind zu verkaufen Steingasse 8. 18423

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von **A. Schellenberg.**

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (II. Beilage zu No. 301) 23. Dec. 1863

Das Concert der Fräulein Sabine Willstädt aus Frankfurt findet statt in den ersten Tagen des Monats Januar 1864. Näheres bringt das Programm.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 7 Uhr **letzte Probe** in der Aula. 23

Bürgerverein.

Morgen Abend Ballotage. — Zugleich wird Herr Stengel, dem in seiner Kunst ein sehr vortheilhafter Ruf vorausgeht, für die Vereinsmitglieder und ihre Angehörigen an diesem Abend eine Vorstellung in der höheren **Magie** gegen ein beliebiges Entrée geben.

211

Der Vorstand.

Sprudel.
Erste Damensitzung am 31. December d. J., als am Sylvester-Abend, und Einweihung unseres neuen Locales.

Wir laden hierdurch alle unsere Mitglieder mit ihren Angehörigen zu einer Sitzung am Sylvester-Abend im großen Saale des Schützenhofes hierdurch freundlichst ein.

Jedem Mitgliede stehen zwei Damenkarten à 30 fr. zur Disposition. Dieselben müssen indeß unter allen Umständen vorher angemeldet sein und sind nur personell gültig. Man wende sich deshalb an Herrn F. W. Käsebier, Langgasse 24. — Am 30. December wird die Liste definitiv geschlossen und werden später, der nöthigen Vorbereitungen wegen, keine Damenkarten mehr verabsolgt.

Fremde, im Sinne des §. 14 unserer Statuten, können an diesem Abend ebenfalls nur gegen Karten à 1 fl. eingeführt werden. Dieselben sind gleichfalls personell und müssen vorher angemeldet werden. Einzeichnung in's Fremdenbuch genügt für diese Sitzung nicht.

Hiesige können nicht eingeführt werden.

Ohne Karte ist der Eintritt in den Saal durchaus unzulässig. Für Mitglieder genügt die Mitgliedskarte.

Der Vorstand.

NB. Auch unsere ferneren Sitzungen finden nunmehr im Saale des Schützenhofes statt. Der Eingang ist im Vorderhause links. 65

Wein-Preise

18408

bei
A. Schirmer,

Markt No. 10.

1881 n. 88 Rhein-Weine, weisse.

	per 1/2 Litre	Ohne Glas.
1858r Lorcher	—	fl. 36 kr.
1858r Winkler	—	„ 48 „
1859r Rauenthaler	—	„ 48 „
1858r Geisenheimer	1	„ — „
1859r Neroberger (aus dem Dom. Keller)	3/4	„ 48 „
1858r Rudesheimer-Berg	1	„ — „
1858r Johannisberger	1	„ — „
1861r Steinberger Cabinet	1	„ 24 „
1857r Rauenthaler-Berg-Auslese	1	„ 45 „
1857r Johannisberger	2	„ — „

188 Rothe Weine.

1859r Oberingelheimer	—	„ 36 „
1862r Assmannshäuser	—	„ 48 „
1862r dto i. Qualität	1	„ — „

Fremde Weine etc.

	Sammt Glas
Bordeaux St. Estèphe	1 fl. 12 kr.
„ St. Julien	1 „ 24 „
Burgunder Nuits	1 „ 45 „
Malaga	1 „ 18 „
„ ganz alter	1 „ 36 „
Moussirender Rheinwein	1 „ 45 „
dto.	2 „ — „
dto. Johannisberger Cabinet	2 „ 20 „

Weinhandlung

von Heinrich Würzfeld, Mauerstraße 13,

empfiehlt für den Flaschenverkauf:

1862r Dürtheimer a 3/4 Liter	24 fr.	1859r Scharlachberger	1 fl. 12 fr.
1858r	28 fr.	1857r Gh. Worsberger	1 fl. 24 fr.
1859r Hiersteiner	30 fr.	1857r Oberingelheimer	II. Qualität — fl. 40 fr.
1857r Lorcher	34 fr.	1858r Oberingelheimer	I. Qualität — fl. 52 fr.
1858r Deidesheimer	36 fr.	1852r Winkler Hasen-	
1859r Forrier	40 fr.	„ Sprung-Auslese	— fl. 40 fr.
1857r Gattenheimer	40 fr.	Letzterer ist besonders für Kranke	
1859r Johannisberger	48 fr.	zu empfehlen.	18126
1857r Rauenthaler	52 fr.		

Ananas, Arac. und Rum-Punschessenzen empfiehlt billigt
18572 G. Kadefsch, Friedrichstraße 28.

Stampfmeliss, Rosinen, Corinthen, bittere und süße Mandeln, Anis etc. empfiehlt
A. Thilo, Marktstraße 11, 18584

Wein-Preise

bei
H. Schönemann, Neugasse 9.

		Weiße Weine:		Ohne Glas.
				1/2 Litre.
1859r	Obersaulheimer	1858r	1859r	18 kr.
84	" Bodenheimer	80	"	24 "
88	" Deidesheimer	86	"	28 "
1861r	Niersteiner	40	"	32 "
1858r	Kiedricher	48	"	40 "
"	Rauenthaler	"	"	45 "
"	Hattenheimer	"	"	45 "
1859r	Geisenheimer	"	"	48 "
1861r	Rüdesheimer	"	"	"
1858r	Rauenthaler Berg	"	"	48 kr.
1859r	Hochheimer Hölle	"	"	1 "
"	" Auslese	"	"	1 " 30 "
1861r	Rauenthaler Auslese	"	"	1 " 45 "
1859r	" Blümchen Auslese	"	"	2 " 20 "
		Rothe Weine:		Litre.
1858r	Oberingelheimer	"	"	145 kr.
"	Assmannshäuser	"	"	"
		Fremde Weine:		mit Glas.
				3/4 Litre.
Bordeaux	Margeaux	"	"	54 kr.
dgl.	St. Juliën	"	"	15 "
dgl.	St. Estèphe	"	"	30 "
Malaga	"	"	"	24 "
Sherry	"	"	"	36 "
Madeira	"	"	"	48 "
Portwein	"	"	"	48 "

Bei Abnahme von Gebinden entsprechend billiger.
 Moussirende Rheinweine per Flasche 1 fl. 30 kr., 1 fl. 45 kr.
 Ananas-, Arac- und Rum-Punsch-Essenz von Joseph Selner in Düseeldorf und E. E. Meyer in Stadthagen. Batavia Arac-Rum und feine französische Liqueure zu den billigsten Preisen. 17053

Feinste Punsch- & Grog-Essenzen, Preisgekrönte Fabrikate,

von J. Selner in Düsseldorf, J. A. Röder in Cöln u. A. Poths hier empfehlen
Schumacher & Poths
 181 am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Punsch-Essenzen

in vorzüglichen Qualitäten, Grog-Essenz, alle Sorten feinere, sowie gewöhnlichere Liqueure in Flaschen im Anbruch empfiehlt
Anton Roth, Goldgasse 8. 18599

Eingemachte Bohnen und Sauertraut bei W. Zübach, Mauritiusplatz 3.

W. Hippacher,

Nerostraße 18,

18537

empfehlen zu den bevorstehenden Feiertagen seine sämtlich gute und reine Weine.

Weisse Weine.

	per Litre ohne Glas.
1862r Boddenheimer	— fl. 24 fr.
1862r Niersteiner	— " 30 "
1859r Erbacher	— " 36 "
1862r Geisenheimer	— " 40 "
1859r Eltviller	— " 48 "
1859r Eltviller	1 " — "
3/4 Litre.	
1859r Brauneberger Moselwein	— " 48 "
1859r Rauenthaler	1 " 24 "
1858r Hochheimer Auslese	1 " — "

Rothe Weine.

	1 Litre.
1859r Pfmannshäuser	1 fl. — fr.
1859r Jügelheimer	— " 48 "
1859r ditto	— " 36 "
Bordeaux Medoc	1 " 12 "
Burgunder	2 " 12 "
Campagner	"
von verschiedenen Häusern per Flasche	
3 fl.	3 fl. 30 fr. 4 fl.
Moussirender Rh. inwein	
1. Qualität	2 fl. — fr.
2. Qualität	1 fl. 45 fr.

Ph. Post, Steingasse 25,

empfehlen seine rein und gut gehaltene Weine, als:

1858r Hatterheimer	1 Litre — fl. 24 fr.
1859r Niersteiner	— " 28 "
1862r Niedricher	— " 30 "
1862r Deidesheimer	— " 32 "
1862r Rüdesheimer	— " 36 "
1858r Rauenthaler	— " 36 "
1858r Gräfenberger	3/4 Litre " 40 "
1861r Niedricher (Eignes Wachsthum)	— " 45 "
1862r Rauenthaler	1 " — "
1859r Rüdesheimer Berg	1 " 12 "
1861r Niedricher Auslese (Eig. Wachsth.)	1 " 24 "
1862r	1 " 30 "

Feinste Rum- u. Arrac-Punsch-Syrop

von J. Selner in Düsseldorf etc. in ganzen und halben Flaschen, wie im Anbruch empfiehlt

17960

A. Schirmer, Markt 10.

Nettig-Bonbons, gefüllte Liqueur-Früchte, von
 Malz-Bonbons, Schokolade, Pastillen, Schmecker
 Drops, Homöopathische Schokolade,
 sowie alle Sorten Gewürz-Chocolade, Cacaopulver, grünen u.
 schwarzen Thee, worunter der Pecco mit Blüten sehr zu em-
 pfehlen ist u. empfiehlt billigt

A. Thilo, vorm. J. C. Franken,
 Marktstr. 11. 18584

Frische Gothaer Cervelat-Würste von G. Restner's Wittwe in
 Waltershausen sind wieder eingetroffen bei

18295

Aug. Bauer.

Edelen ist eingetroffen und vorräthig in der
L. Schellenberg'schen
Hof-Buchhandlung — Langgasse 27

Weihnachts-Album
der Illustrierten Zeitung.
50 Illustrationen nach Gemälden und Originalzeichnungen bewährter Meister,
in Folio. Geb. Preis 2 fl. 24 kr.

Vorschussverein zu Wiesbaden.
Unsere Ausschüttung für diese Woche findet heute, am Mittwoch, statt.
Wiesbaden, 23. December 1863. Der Ausschuss.

Kaiser Adolph, Biebrich.
Von Freitag den 25. Dezember an **Salvator-Bier.** 18601

Gewässerten Lapperdan,
FrISCHE Bratbückinge
bei **Chr. Nitzel Wtwe.** 18579

FrISCHE Schellfische
bei **Hoh. Philippi, Kirchgasse 22.** 18576

Conditor Gottlieb, Langgasse 17,
empfiehlt eine reiche und schöne Auswahl
aller Sorten Weihnachts-Confekt. 18177

Russischen Carabanen-Thee
empfiehlt **A. Querfeld, Langgasse 47.** 17974

FrISCHE Wildschwein, so-
wie frISCHE Hasen sind zu ha-
ben bei 18535

J. Geyer, Hoflieferant.

Rindfleisch
erste Qualität per Pfund zu 12 kr. ist fortwährend zu haben bei
18602 **M. Baum, Neugasse 13.**

Geräucherten Hausmacherschwartenmagen bei W. Silbach, Mauritiusplatz 3.

Feinster Vorschuß, per Kumpf 56 fr., Confectmehl per Kumpf 1 fl. 4 fr.,
Weihnachtslichtchen, Stearin- und Paraffinkerzen, Citronen, Orangen, Rosinen,
Sultanini, Corinthen, Mandeln, Brünellen, Zwetschen, Mirabellen, Orangeat
und Citronat empfiehlt billigst
18295 **Aug. Bauer**, Eck der Louisen- u. Bahnhofstraße 16.

Feinstes Kunstmehl (Schwingmehl), Feinstes Vorschussmehl,

neue Rosinen, Corinthen, Mandeln, Citronat, Orangeat,
Tafelrosinen und Tafelmandeln, Citronen und Orangen
empfehl
18597 **Fr. Strasburger**, Kirchgasse 10.

Feinsten Vorschuß, per Kumpf 56 fr., prima Schmelzbutter, Ro-
sinen, Corinthen, Mandeln und sonstige Specereivaaren empfiehlt
18598 **G. Schöler**, Nerostraße 16.

102 **Sch. Philippi**, Kirchgasse 22,
empfehl zu den billigsten Preisen: 18576

Feinstes Kunstmehl,
Feinsten Vorschuß,
Prima Schweineschmalz, Schmelzbutter,
Citronen 3 fr., Citronat, Orangeat, Rosinen, Corinthen.

Feinster Vorschuß

per Kumpf 52 fr. bei **Ph. Reuscher**,
18173 Eck der Kirchgasse.

Schmelzbutter (Alpenschmalz),

vorzüglich, ganz besonders für Backwerke, empfehle ich in einzelnen Pfund, sowie
in Kibeln von 25—100 Pfund.
18458 **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25.

Weihnachtslichtchen,

Wachsstöcke und Wachs-Tafellichter
in großer Auswahl bei **A. Querfeld**, Langgasse 47. 17999

Weihnachtslichter,

Wachsstöcke, Christbaumkerzen, Kinderwachsstöcke, Laternlichter, Wagenlichter,
sowie alle Sorten Paraffin- und Stearinlichter empfiehlt
18002 **E. Wolf**, Eck der Kirch- und Schulgasse.

Weihnachtslichter,

**Wachsstöcke und Wachslichter, Paraffin-, Stearin- und
Chaisenlichter** empfiehlt
17937 **Fr. Strasburger**, Kirchgasse 10.

Vorzüglliche üssige **Kunsthefe** in jedem Quantum bei
18352 **Heinrich Müller**, Friedrichstraße 30.

Feinsten Vorschuß, per Kumpf 52 fr. bei **W. Zilbach**, Mauritiusplatz 381
Saalgasse 1 ist ein **Blüschfessel** zu verkaufen. 18498

Für Christbaum-Verloofungen.

Eine große Auswahl neuer **Nippfachen**, sowie sehr viele andere Geschenke, welche sich sehr gut für Christbaum-Geschenke eignen, empfehle hiermit besonders den hiesigen geschlossenen Vereinen.

M. Stillger, Häfnergasse 18. 18588

Damen- und Kinder-Kapuzen,

Höckchen, Jäckchen, Strümpfe, Samaschen, Winterhand-
schuhe in allen Größen zu billigen Preisen bei

18603 **Hermann Rayss**, im Einhorn.

Weihnachtslichtchen & Wachsstöcke

18572 billigt bei **G. Radisch**, Friedrichstraße 28.

Fettes Sammelfleisch per Pfund 10 kr. ist zu haben bei
Mesger Seewald, Oberwebergasse, 18148

81 Hirschgraben 4 sind mehrere nussbaumene **Nächtische** und **viereckige**
Tische zu verkaufen. 18604

80 Eine **Gitarre** wird zu kaufen gesucht Kranzplatz No. 11. 18596

Eingemachte **rothe Rüben** bei **W. Fülbach**, Mauritiusplatz 3.

Kleeheu und Stroh zu verkaufen Nerostraße 21. 18605

Panggasse 20 im Hinterhaus sind **Arbeitsstische** zu verkaufen. 18606

Zu verkaufen ein fast neues **Pianino**. Wo,
sagt d. Exped. 18607

M. Le Roy désire donner des leçons particulières. S'adresser
Elisabethenstrasse 4. 18180

08 Leçons et conversation françaises par une Demoiselle française au
courant de l'enseignement. S'ad. Kapellenstrasse 4. 16054

Ein **Wachtelhündchen** ist zugelaufen. Näh. i. d. Exped. 18608

Von der Manergasse bis in die Rödersstraße ist ein weißer wollener **Strumpf**
verloren worden. Wer denselben in der Expedition d. Bl. abgibt, erhält eine
sehr gute Belohnung. 18609

Diejenige Person, die am vergangenen Montag d. 21. nach der Theatervor-
stellung in der Garderobe zu den Sperrsitzen links einen blau seidenen **Regen-**
schirm irrtümlich vertauscht, wird gebeten, denselben bei dem Portier daselbst
gegen den ihrigen abzuliefern. 18610

1 Ein **Ristenschlüssel** wurde verloren und wird der Finder gebeten, den-
selben in der Expedition d. Bl. abzugeben. 18611

0 Eine **Sutfeder** ist verloren worden. Der Finder, welcher gesehen und
erkannt worden ist, wird aufgefordert, sie gegen eine Belohnung in der Exped.
d. Bl. abzugeben. 18476

Ein schon gelegenes Landhaus mit Stall und Remise wird für den 1. April
zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe schriftlich zu machen an J. B. W.
in die Exped. 17676

Ein dreimal Donnerndes Hoch soll erschallen dem lieben **Georg Sch...**
zu seinem 18. Geburtstag. E. A. G. B. 18591

Dem lieben **Settchen** gratulirt herzlich zu seinem 17. Geburtsag seine
Freundin. 18591

Eine gebildete Frau sucht ein Zimmer mit Cabinet gleich oder bis zum 1. April ohne Möbel zu miethen. Näheres Exped. 18612

Stellen-Gesuche.

Es wird ein Mädchen bei Vieh gesucht. Näh. in der Exped. 18613
Eine perfecte Köchin, die gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen in der Expedition. 18614

Friedrichstraße 9 wird für eine kleine Haushaltung ein Dienstmädchen vom Lande gesucht im Alter von 15 bis 17 Jahren, was gleich eintreten kann. 186 5

Gesucht

werden zum sofortigen Eintritt ein Diener und eine Köchin, welche englisch sprechen, durch das concessionirte Dienstboten-Nachweise-Büreau von Frau A. Petri, kleine Webergasse 5. 18616

Kellner-Gesuch.

Ein angehender, junger Kellner von solidem Benehmen kann Stelle finden und alsbald eintreten. Näheres in der Expedition. 18617

Ein reinlicher Arbeiter sucht nach den Weihnachts-Feiertagen dauernde Beschäftigung. Näh. Expedition. 18618

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen bei Bäckmeister Fischer, Taunusstraße 31. 18568

Ein junger Bursche, der die Wirthschaft versteht, sucht eine Stelle, oder als Auslaufer. Näh. in der Exped. 18619

Kapitalien in jeder Größe sind auszuleihen und **Häuser** in jeder Branche in und außer der Stadt zu verkaufen. **Friedrich Schaus.** 18570

Fantbrunnenstraße 10, Parterre, links, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 18484

Hirschgraben 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16507

Louisenstraße II

ist die zweite Etage, möblirt, im Ganzen oder getheilt, zu vermieten. 18280

Röderallee 14 ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung mit allem Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst bei Gerner. 18620

Sonnenbergerstraße 7, Parterre, ist eine elegant möblirte Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde und Küche, sogleich zu vermieten. 16086

Ein Logis ebener Erde in einer der lebhaftesten Straße, welches sich für eine Gastwirthschaft eignet, ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres in der Exped. 18486

Eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller und Holzbehälter, im vorderen Theil der Stadt, ist auf den 1. April 1864 zu vermieten. Näheres in der Exped. 18621

Moritzstraße 9, im Hinterhaus bei Schreiner Siebeler, kann ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle erhalten. 18590

Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch: **Lorbeerbaum und Bettelstab** oder **Drei Winter eines deutschen Dichters.** Schauspiel in 3 Akten von Carl v. Hofstet.

Für Schleswig-Holstein sind ferner bei mir eingegangen:
von Herrn A. D. in Wiesbaden 3 fl. 30 kr., A. R. 2 fl., Be. 1 fl., F. S. 1 fl. 10 kr.,
F. S. 1 fl. 45 kr., S. 1 fl. 45 kr., P. S. 1 fl. 45 kr., P. 2 fl., v. M. 2 fl., J. W. E.
2 fl. 42 kr., S. 10 fl., B. B. 4 fl., Br. 1 fl., A. S. 1 fl., B. 6 fl., Pr. 10 fl., G.
S. 30 kr., zusammen 52 fl. 7 kr., welches dankend bescheinigt wird. F. W. Käseher.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellberg.